

GEMEINDEZEITUNG



Thal: 30 Jahre im
Klimabündnis

Kindergarten:
Wunderbau & Co. KG

AWV:
Wiederverwenden
statt Wegwerfen!

Das war die
TRKM 2022!



**Liebe Thalerinnen,
liebe Thaler, liebe Jugend!**

Die Vorbereitungsarbeiten für den Neubau unseres Kindergartens in Unterthal sind voll im Gange. Auch die Wasserleitung für unseren Containerkindergarten am Parkplatz beim Freizeitpark wird gerade errichtet. Dabei wird auch unser Freizeitpark an die Wasserversorgung durch den Wasserverband Steinberg angeschlossen.

In unserem Bürgerservice-Team hat es personelle Veränderungen gegeben. Daniela Pichler ist seit Mitte November in Karenz. Liebe Dani, ich wünsche dir und deinem Partner alles, alles Gute für eure Zukunft mit euren Kindern und ich freue mich darauf, dich nach deiner Karenz wieder bei uns im Team begrüßen zu dürfen!

Als Verstärkung während dieser Zeit begrüße ich Nina Mitteregger sehr herzlich in unserem Team. Liebe Nina, ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit dir und wünsche dir einen guten Start!

Weihnachten und ein neues Jahr stehen vor der Tür. Ich wünsche uns allen eine friedvolles Weihnachtsfest! In Gedanken sind wir bei unseren europäischen Nachbarn in der Ukraine. In der Hoffnung, dass dieser Krieg möglichst bald endet, wünsche ich allen Thalerinnen und Thalern einen guten Rutsch und vor allem viel Gesundheit im Jahr 2023!

Lieben Gruß



Matthias Brunner
(Bürgermeister) ◆

IMPRESSUM

Herausgeber, Medieninhaber & Kontakt:

Marktgemeinde Thal, Bezirk Graz-Umgebung, Am Kirchberg 2, 8051 Thal
T: 0316 58 34 83, F: 0810 955 417 68 79, gemeinde@thal.gv.at, www.thal.gv.at

Layout und Design: wurzinger design, Dr.-Karl-Renner-Gasse 8, 8160 Weiz, www.wurzinger-design.at

Druck: Offsetdruck Dorrong OG, Graz

Nächste Ausgabe: März 2023

Redaktionsschluss: 15. Februar 2023

Thal für Klimaschutz und energiepolitische Arbeit ausgezeichnet



Ehrung bei der Gemeindekonferenz in Frohnleiten © Martin Mitteregger

Hochwasser, Unwetter, Trockenheit und Hitze: Bereits heute spüren viele Steirerinnen und Steirer die negativen Folgen des Klimawandels. Gleichzeitig ist es das Gebot der Stunde, die Energieunabhängigkeit der Steiermark auszubauen und den Ausstieg aus Öl und Gas zu schaffen. Um diese Mammutaufgabe zu meistern, braucht es einen breiten Schulterschluss – von den Gemeinden bis hin zur Europäischen Union.

Dabei nehmen schon die steirischen Gemeinden eine besonders wichtige Rolle ein. **Umweltlandesrätin Ursula Lackner** zeichnete vergangene Woche 11 von ihnen, darunter zwei Gemeinden aus Graz-Umgebung, für ihren besonderen Einsatz im Klimaschutz im Rahmen einer steiermarkweiten Klimaschutz-Gemeindekonferenz aus. Dabei wurde Thal für die 30-jährige Mitgliedschaft im Klimabündnis Steiermark geehrt.

„In der Steiermark können wir glücklicherweise bereits auf ein breites kommunales Netzwerk bauen. Das ist im Kampf gegen den Klimawandel und

seine Folgen von großer Bedeutung“, erklärt Ursula Lackner, die vergangene Woche gemeinsam mit der **Energie Agentur Steiermark, e5 Steiermark** und dem **Klimabündnis Steiermark** zur Auszeichnungsgala nach Frohnleiten lud.

Die Mitgliedsgemeinden im Klimabündnis setzen auf lokaler Ebene Klimaschutz-Maßnahmen in vielen Bereichen – von Energie über Mobilität und die Beschaffung bis zum Bodenschutz – um. Gleichzeitig unterstützen sie den Regenwaldschutz im brasilianischen Amazonasgebiet.

„Die steirischen Gemeinden sind ein wichtiger Partner, wenn es darum geht, den Klimawandel und seine Folgen abzumildern! Sie haben Vorbildwirkung und können direkt vor Ort wichtige Maßnahmen setzen. Ich danke allen Ausgezeichneten herzlich für ihren Einsatz“, so Lackner abschließend.

Christoph Purgstaller
(Land Steiermark) ◆

Augen auf die Straße!

© VS Thal



Hinter diesem Motto verbirgt sich eine neue Verkehrssicherheitskampagne des Landes Steiermark, um die Anzahl der Unfälle im Straßenverkehr zu minimieren und Kinder mehr auf die Gefahren aufmerksam zu machen. Am 25. Oktober nahmen die Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Klassen an einem interaktiven Theaterstück zum Thema teil und erhielten am Ende des Workshops einen Sportbeutel der Initiative.

Arnold Schwarzenegger Volksschule ◆

Leukämiehilfelauf

© VS Thal



Am 23. September liefen ein paar Kinder der 1., 2. und 4. Klassen im ASKÖ-Stadion für einen guten Zweck. Schön, dass ihr dabei wart, ihr seid toll gelaufen!

Sandra Scheidel ◆

Schullandwoche der 4.a und 4.b am Ponyhof

© VS Thal

Unsere langersehnte Schullandwoche stand unter dem Motto Gemeinschaft, Wald und Tiere. Am 3. Oktober fuhren wir, die 4.a und 4.b Klasse, los in die grüne Waldheimat. Fünf Tage lang lernten wir uns bei gemeinsamen Aktivitäten wie Tischtennis spielen, Malen, Waldkugelbahn bauen, Wandern und am Lagerfeuer Steckerlbrötchen braten besser kennen. Besonders viel Freude machte uns das Streicheln der Ponys, Pferde, Kaninchen, Ziegen und Katzen. Davon bekamen wir nicht genug! Immer wieder machten wir Ausflüge in den Wald und lernten dabei etwas über Bäume und Waldtiere. Einmal durften wir sogar Holz sägen und hacken. Wir bekamen Eindrücke vom Leben des Bergbauernbuben Peter Rosegger. Gespannt lauschten wir seinen selbst verfassten Geschichten über seine Kindheit, besuchten sein Geburtshaus, den Kluppeneggerhof, und die Waldschule, die durch seinen Spendenaufruf 1902 in Alpl geöffnet wurde. Abends saßen wir gemütlich zusammen, spielten Brettspiele, schrieben Tagebuch und nach dem Zähneputzen lasen unsere Lehrerinnen uns noch Geschichten vor. Unsere Schullandwoche war ein schönes Erlebnis, das uns sicher in Erinnerung bleiben wird!

Anna Schenn ◆



„Griß eich im neuen Kindergartenjahr!“

© Kindergarten Thal



Die drei Freunde: Wir sind Kasimir, Lieselotte und Josefine und freuen uns, alle Kinder und Eltern nach den Ferien gut erholt und mit frischer Energie begrüßen zu dürfen. Nach einer kurzen Eingewöhnungszeit fühlen sich nun alle bei uns wohl, und ein neues, spannendes und lustiges Projekt kann beginnen!

Kasimir, Lieselotte und Josefine möchten nach ihrer abenteuerlichen Reise um die Welt dieses Kindergartenjahr etwas ruhiger daheim im Kindergarten erleben. Mit vollem Einsatz wird gewischt, gesaugt und geputzt. Der ganze Kindergarten wird auf Vordermann gebracht, schön und gemütlich soll er werden. Plötzlich erschrecken die drei Freunde durch ohrenbetäubenden Lärm. Was ist das – und wo kommt das her? Vor dem Kindergarten hat ein ganzer Konvoi Baumaschinen Aufstellung genommen: Bagger, Betonmischer, Straßenwalzen, LKWs in allen Größen und Ausführungen und was es sonst noch alles gibt. Kasimir, Lieselotte und Josefine können sich diesen Aufmarsch nicht erklären, weit und breit ist keine Baustelle in Sicht. Nur ein gut gekleideter, älterer Herr mit vielen Rollen unterm Arm hastet aufgeregt zwischen den Fahrzeugen durch und marschiert geradewegs in den Kindergarten herein.



Kasimir greift hilfesuchend zum Telefon und ruft den Notruf: „Hilfe,

Polizei! Da ist ein Mann, der will unseren Kindergarten kaputt machen, den müssen Sie verhaften!“ Leider liegt dieser Fall nicht in der Zuständigkeit der Polizei.



Da kann nur noch der Chef höchstpersönlich helfen. Erst nach einem langen, ausführlichen Telefonat mit unserem Bürgermeister Matthias Brunner entspannt und beruhigt sich die Lage ein wenig. Die Baufahrzeuge stellen sich als Missverständnis heraus, sie sind ein ganzes Jahr zu früh vorgefahren, aber eine Sache stimmt! Schon in einem Jahr wird ein neuer Kindergarten gebaut. Kasimir, Lieselotte und Josefine finden langsam Gefallen an der Neuigkeit. Erste Wünsche und Ideen für einen neuen Kindergarten kommen den drei Freunden bereits in den Sinn. Auch „Willi Werkel“ ist begeistert von den vielen Vorschlägen, so engagierte Mitarbeiter könnte er in seiner Firma „Wunderbau & Co KG“ gut gebrauchen. „Ich bin gerade auf der Suche nach neuen Mitarbeitern. Wollt ihr vielleicht die Stelle als Vorarbeiter übernehmen?“ Das klingt sehr wichtig, spannend und interessant, finden die drei Freunde. „Wir können die Kinder fragen, ob sie sich als Baumeister und Baumeisterinnen in der Firma bewerben wollen, dann können sie unsere Nacharbeiter sein.“ Alle Kinder sind begeistert von der Idee, gleich werden die Bewerbungen ausgefüllt und an „Willi Werkel“ geschickt. Nach dem Motto „Wir woll’n a Haus baun, wir woll’n a Haus baun, wir woll’n an neuen Kindergarten baun!“ sagen wir: „Herzlich willkommen in der Firma Wunderbau“.



1. Bauphase: Bei der 1. Bauphase sind alle Kinder bereits mit Begeisterung dabei. Unsere Vorarbeiter Kasimir, Lieselotte und Josefine haben im Kindergarten ein Architekturbüro eröffnet. Geschickt und mit viel Engagement wird gemessen, getüfelt und es werden viele Pläne gezeichnet. Einige vielversprechende Entwürfe sind bereits fertig. Beim nächsten freien Termin im Bauamt werden wir unserem Bürgermeister einen Besuch abstatten und unseren Plan für den neuen Kindergarten einreichen.

Wir sind schon gespannt, wie es auf unserer Baustelle weitergeht! Davon erzählen wir euch das nächste Mal! „Pfiat eich!“

Das Kindergarten-Team



Re-Use Wiederverwenden statt wegwerfen

Was der eine nicht mehr brauchen kann, ist für den anderen oft noch wertvoll. Hier setzt Re-Use / Wiederverwenden an:

Nicht mehr gebrauchte, aber funktions-tüchtige, komplette und saubere Gegenstände oder genießbare Lebensmittel wandern nicht in den Abfall, sondern werden gesammelt und an Menschen weitergegeben, die für sie noch Verwendung haben. So können Produkte länger und damit nachhaltiger genutzt werden. Wer Produkte wiederverwendet oder weitergibt, leistet damit einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz.



Quelle: Foto Fischer | Stadt Graz

Weil weniger produziert werden muss, spart Re-Use auch CO₂ ein, schont die Ressourcen und ist ein aktiver Beitrag zu Abfallvermeidung.

„geben und nehmen statt kaufen“ Nach dem Tauschprinzip werden funktions-tüchtige Dinge die man zuhause nicht mehr braucht, in den Laden gebracht und Dinge aus dem Laden können kostenlos oder gegen eine Spende mit nach Hause genommen werden. Solche **Kostnix-Läden** gibt es in Frohnleiten, Gratkorn, Gratwein-Straßengel, Hart bei Graz, Hitzendorf, Lieboch, Seiersberg-Pirka und St. Mar- rein bei Graz.

Die online **Re-Use Landkarte des Landes Steiermark** gibt einen Überblick über Einrichtungen mit persönlicher Übernahme / Weitergabe von Re-Use-Waren.

Im gesamten Bezirk stehen in jeder Gemeinden die **Container zur Sammlung von Alttextilien der Carla** / Caritas Steiermark, die diese auch zum Teil regional ver-wertet. Die Carla sammelt auch **Sachspenden** im Altstoffsammelzentrum in Seiersberg-Pirka, sowie in St. Bartholomä und Feldkirchen bei Graz für ihre Carla-Läden oder zur Weitergabe.

Offene Bücherregale sind Schenk- oder Tauschregale für Bücher im öffentlichen oder halböffentlichen Raum, die es in vielen Gemeinden gibt.

In die **Lebensmittel-Fairteiler**, meist ein Schrank oder Kühlschrank können frei zugänglich genießbare Lebensmittel gestellt werden, um diese so vor dem Schlechtwerden zu retten. Jede und jeder kann daraus Lebensmittel entnehmen.

Reparieren von Geräten, Kleidungsstücken etc. - bedeutet eine Verlängerung der Lebensdauer und ist damit ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz. Im **Repair-Café** werden Reparaturversuche unter Anleitung unternommen. Der **Reparatur-bonus** des Bundes bietet finanzielle Unterstützung für die Reparatur oder den Kostenvoranschlag eines Elektro – und Elektronikgeräts.

Eine Sammlung von Informationen zu Re-Use-Möglichkeiten in Graz-Umgebung und Links zu Standorten finden Sie auf unserer Website oder scannen Sie den QR-Code.



Ist Re-Use überhaupt sinnvoll?

Auf jeden Fall. Es erzeugt weniger Ab-fälle, weniger Ressourcenverbrauch und geringere Entsorgungskosten. Re-Use ist ein unverzichtbarer Teil einer funktionierenden Kreislaufwirtschaft.

Was ist geeignet?

Alle Güter und Waren des täglichen Lebens, sofern sie gebraucht, aber nicht verbraucht sind. (Nicht geeignet ist: Verschmutztes, Kaputtes, Unvoll-ständiges, Ungenießbares):

- ◇ Kleidung und Schuhe
- ◇ Hausrat (Teller, Tassen, Gläser, Kochgeschirr usw.)
- ◇ funktionstüchtige Elektrogeräte
- ◇ Möbel
- ◇ Bücher
- ◇ Dekorationsgegenstände
- ◇ Spielzeug und Sportgeräte
- ◇ Lebensmittel, etc.



Tipp: Reparieren, Wieder- und Weiterverwenden

- * Alte funktionstüchtige oder weiter-verwendbare Gegenstände weiter-geben.
- * Reparaturbonus des Bundes oder Repair-Café nutzen
- * Re-Use-Landkarte Steiermark

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.awv-graz-umgebung.at Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch! Sie erreichen uns unter der Nummer **0316 680040**.

Die Abfallberaterinnen des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung

Angelika Lingitz, AWV GU 2022



Super-Müll vermeidet Abfälle



Hilfe! So viel Abfall!
Was könnte man da tun?
10 Dinge fallen mir da gleich mal ein...

Eigenen Korb oder Sack zum Einkaufen mitnehmen

Reparieren statt wegwerfen
(Betriebe finden unter: reparaturfuehrer.at)

Getränke in Mehrwegflaschen kaufen

Auf Einweggeschirr und -besteck verzichten

Einkaufslisten schreiben verhindert Spontankäufe

Milch vom Milchautomat holen – freut den Landwirt

Stilles Wasser aus der Leitung trinken, statt in Flaschen kaufen. konsument.at/test-mineralwasser072017

„Mindestens haltbar bis“ heißt nicht „sofort tödlich ab“! Schauen, riechen, schmecken vorm Wegwerfen.

Leihen oder tauschen statt kaufen
(z.B.: Werkzeug, Spiele, Bücher, Kleidung, Autos)

Flohmärkte besuchen und 2nd Hand Internetportale nutzen (willhaben.at, bautastisch.at, ebay.at, usw.)



700 Jahre Thal

Das war ein Fest am 25. September mit Pfarrer Joe Reisenhofer – mitreißend wie immer –, dem Musikverein Thal, dem Singkreis Thal, der Band Woazmafia, dem Kinderchor der Volksschule Thal und der Erntekrone aus Haslau. Danke dem Pfarrgemeinderat und dem Pfarrcafé-Team der Pfarre Thal für die tolle Organisation. Ein Höhepunkt war die Liebeserklärung per Videobotschaft von Arnold Schwarzenegger an seine Heimat Thal.



Pfarre Thal



MARKTGEMEINDE THAL



8051 Thal, Am Kirchberg 2
T: 0316 58 34 83, F: 0810 955 417 68 79
gemeinde@thal.gv.at, www.thal.gv.at

Öffnungszeiten:

MO: 07.30 bis 12.00 Uhr & 14.00 bis 18.00 Uhr
MI & FR: 07.30 bis 12.00 Uhr

Sprechstunde Bürgermeister:

MO: 15.00 bis 18.00 Uhr

Unsere Gemeinde - unser Leben.

Termine Weihnachten in der Pfarre Thal

Heiliger Abend, 24. Dezember

16.15 Uhr: Familienmette

22.30 Uhr: Christmette

Christtag, 25. Dezember

08.45 Uhr: Heilige Messe



Stefanitag, 26. Dezember

10.00 Uhr: Heilige Messe

20-C+M+B-23

Unsere Sternsinger sind am 3. Jänner 2023 in Thal unterwegs und gemeinsam feiern wir die Sternsingermesse am Sonntag, 8. Jänner, um 10.00 Uhr.

Wir suchen noch Sternsinger und Betreuer – Engagement für eine gerechte Welt!



Check-in Deine berufliche Zukunft

Von 10. bis 11. Februar 2023 dreht sich bei „Check-in Deine berufliche Zukunft – Die Bildungs- & Berufsinformesse in Graz-Umgebung“ erneut alles um das Thema Bildung und Beruf.

Zahlreiche Ausbildungsbetriebe aus verschiedenen Branchen, weiterführende Schulen sowie Bildungs- und Berufsberatungsstellen werden bei der zweitägigen Bildungs- und Berufsinformesse am Freitag, 10. Februar, von 08.00 - 14.00 Uhr sowie am Samstag, 11. Februar, von 10.00 - 14.00 Uhr am Flughafen Graz vertreten sein.

Schüler:innen, Lehrstellensuchende, Eltern, Erziehungsberechtigte und sämtliche Interessierte sind bei freiem Eintritt eingeladen, sich durch das breite Angebot einen umfangreichen Überblick über die zahlreichen regionalen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten zu verschaffen.

„Mit der Berufsinformationsmesse im Bezirk Graz-Umgebung wollen wir Brücken zwischen Jugendlichen und regionalen Unternehmen sowie Schulen bauen. Hierbei sollen sie und alle an Aus- und Weiterbildung Interessierte einen Einblick in die unterschiedlichen regionalen Bildungsangebote erhalten. Praktisches Ausprobieren ist dabei ein wichtiger Teil der Messe“, so Mag.^a Kerstin Weber, Geschäftsführerin der Regionalmanagement Steirischer Zentralraum GmbH. Der Steirische Zentralraum umfasst neben dem Bezirk Graz-Umgebung die Stadt Graz und den Bezirk Voitsberg.

Alle Aussteller:innen sowie weitere Infos rund um die Bildungs- und Berufsinformesse sind zeitgerecht auf www.checkin-zukunft.at zu finden.

Die Berufsinformesse „Check-in Deine berufliche Zukunft – Die Bildungs- & Berufsinformesse in Graz-Umgebung“ wird vom Regionalmanagement Steirischer Zentralraum als Projektträger für alle Gemeinden im Bezirk Graz-Umgebung umgesetzt und durch Regiomittel (Steiermärkisches Landes- und Regionalentwicklungsgesetz 2018) unterstützt.

Kontakt für Rückfragen:

Nora Arbesleitner, BSc

Regionalentwicklung - Schwerpunkt Jugend,
Regionale Jugendmanagerin
M. + 43 664 88 737 059

Mag.^a Kathrin Scheucher, MA

Projektassistenz Gesellschaftliche Teilhabe
+ Lebenslanges Lernen fördern
+ Bildungs- und Berufsorientierung
scheucher@zentralraum-stmk.at
M. +43 664 35 72 95 6



Der Notar informiert

Erbrechtliche Vorsorge

Wer schon zu Lebzeiten für die Zeit nach dem eigenen Ableben vorsorgt, erspart seinen Verwandten Unklarheiten und mitunter nervenzehrende Rechtsstreitigkeiten.

Ich informiere Sie gerne bei einem persönlichen Gespräch umfassend über die Form- und Inhaltserfordernisse von letztwilligen Verfügungen und errichte für Sie das Testament maßgeschneidert nach Ihren Wünschen.

Damit das Testament nicht verloren gehen kann, verwahre ich es für Sie in meinem Notariat. Auch wird für Sie eine Registrierung des Testaments im Österreichischen Zentralen Testamentsregister im Anschluss an die Unterzeichnung durch meine Kanzlei vorgenommen. So kann das Testament vom zuständigen Gerichtskommissär sofort gefunden und Ihren Erben übermittelt werden.

Als Gerichtskommissär bin ich auch für die Marktgemeinde Thal zuständig und unterstütze die Hinterbliebenen bei den Erbregelungen anlässlich der Verlassenschaftsabhandlungen.

Übrigens: Die erste Rechtsauskunft ist gratis!



Mag. Christoph Kante LL.M.
öffentlicher Notar

Rupert-Schmid-Platz 1, 8501 LIEBOCH
Tel. +43 3136 62883 Fax -99
office@notar-lieboch.at

Kauf, Schenkung, Übergabe

In allen rechtlichen Belangen rund um Kauf-, Übergabs-, Schenkungs-, Miet- und Pachtverträge wird über alle möglichen Alternativen informiert und die für Sie beste Lösung mit Ihnen erarbeitet.

Ziel ist es, die steuerlich und rechtlich bestmöglichen Vertragslösungen für Sie umzusetzen.

Wir beraten Sie in Grundbuchsangelegenheiten und hinsichtlich der derzeit anzuwendenden steuerlichen Regeln, wie insbesondere in der Grunderwerbsteuer oder der Immobilienertragsteuer. Auch übernehmen wir für Sie Treuhandschaften für Bankfinanzierungen.

Notwendige oder zweckmäßige Dienstbarkeiten werden gemeinsam gefunden und Dienstbarkeitsverträge für Sie errichtet. Auch bei Zusammenlegungen und Parzellierungen von Grundstücken unterstützen wir mit Sach- und Fachkenntnissen. Sollte es einmal nötig werden, können auch vollstreckbare Notariatsakte für Sie errichtet werden.

Bei Grundstücksverträgen gilt es viele juristische Vorgaben zu beachten. Als Ihr Notar verstehe ich mich als Ihr kompetenter Ansprechpartner in allen mit Ihren Liegenschaftsangelegenheiten verbundenen Fragen.



Mag. Christoph Kante
(Notar in Lieboch,
Graz-Umgebung) ◆

Aktionen und Ausflüge

© FF Steinberg-Rohrbach

Baumpflanzaktion der Feuerwehrjugend am

Thalersee: Im Zuge einer landesweiten Baumpflanzaktion der Feuerwehrjugend setzte auch die Jugend der Feuerwehr Steinberg-Rohrbach einen Baum im Einsatzgebiet unserer Feuerwehr. Diese Aktion wurde am 31. Oktober im Gemeindegebiet von Thal am Thalersee von unseren Jugendlichen und den Jugendbeauftragten umgesetzt.



Feuerwehrausflug nach Wien :

Am 1. Oktober fand unser diesjähriger Feuerwehrausflug statt. Mit einem Bus ging es nach Wiener Neustadt, wo wir eine der größten Freiwilligen Feuerwehren Österreichs, welche im Jahr rund 1300 Einsätze hat, besuchten und eine sehr interessante Führung hatten. Danach ging es in die Bundeshauptstadt nach Wien in den Wiener Prater. Nach dem gemeinsamen Mittagessen im beliebten und bekannten „Schweizerhaus“ verbrachten wir einen schönen Nachmittag im legendären Wiener Prater. Am späten Nachmittag traten wir wieder die Heimreise nach Rohrbach an. Bei einer gemütlichen Jause beim Buschenschank Mausser ließen wir unseren diesjährigen Feuerwehrausklang ausklingen.



Familien erkunden die Feuerwehr :

Am 24. September lud die FF Steinberg-Rohrbach zu einer Vorführung unserer Feuerwehr, der Einsatzfahrzeuge und Gerätschaften. Einige Familien mit ihren Kindern folgten unserer Einladung und erkundeten somit an einem spannenden Nachmittag unsere Feuerwehr. Natürlich durfte dabei der Spaß nicht zu kurz kommen, auch die ein oder andere musikalische Einlage war dabei und machte den Nachmittag für unsere Jüngsten perfekt.

LM d.V. Markus Dirnberger ◆

Herzliche Einladung zur Friedenslichtabholung

Heiliger Abend, 24. Dezember 2022
8 bis 12 Uhr im Feuerwehrhaus



Rückblick und Vorschau des SV Thal

© SV Thal

Der Fußballverein SV Thal konnte die Frühjahrs- und Herbstsaison störungsfrei ohne coronabedingte Einschränkungen begehen, was neben den Sportveranstaltungen auch andere Highlights zuließ.

Zu den durchwachsenen Leistungen unserer Kampfmannschaft kamen großartige Partien unserer Kinder- und Jugendmannschaften. Erstmals spielten die Kids rund um das Trainerteam von Steffi Hansmann in der Meisterschaft und schafften Sieg um Sieg. Überaus spannend verlief der Kampf der U15 um den Herbstmeistertitel. Nur um einen Punkt wurde dieser im letzten Spiel vergeben.

Beeindruckend haben die Kinder und Jugendlichen gezeigt, dass der Fußballsport neben den gesunden Aspekten – Bewegung gepaart mit Koordination und Teamgeist – sehr viel Verbindendes beinhaltet. Unseren Abschluss der Saison 2021/22 feierten wir mit einem großartigen Familienfest, bei dem die Internationalität des SV Thal in Form von Kulinarik in den Mittelpunkt gestellt wurde.



Die Eltern unserer Fußballer:innen beteiligten sich mit traditionellen Speisen aus ihren Herkunftsländern. So konnten wir Schmankerln aus 17 Nationen, von China bis Brasilien, genießen.



Aber auch in den Sommerferien tat sich einiges im SV Thal. In die meisterschaftsfreie Zeit fielen die Intensivtrainingswoche der U15 und das Sommercamp der Jahrgänge 2010 bis 2015, an dem sich insgesamt 45 Kinder beteiligten.

Zugegeben, der Jakobikirtag forderte unsere Köche kulinarisch heraus. Wir kamen dem Gusto auf unsere Köstlichkeiten kaum nach, sodass sich unsere Gäste in Geduld üben mussten.

Ein besonderer Auftritt war das Match der KM und Legenden vs. Alle Achtung. Dieses Spiel, bei dem der Spaß im Vordergrund stand, diente unserer Erfolgsband aus Thal als Vorbereitung für eine Benefizveranstaltung in Wien, bei der viele bekannte Sänger:innen und Bands gegeneinander in einem Fußballmatch antraten, um Spenden für den „Verein Wiener Frauenhäuser“ zu sammeln. Danach gab Alle Achtung auf unserer Tribüne einige Hits zum Besten. Das Publikum ging begeistert mit.

SV Thal

SAVE THE DATE: SPORTLERGALA

Im neuen Jahr lädt der SV Thal am Samstag, dem 11. Februar 2023, zur Sportlergala in die Räumlichkeiten der Volksschule ein. Diesmal gibt es **freie Tischwahl** oder auch wieder die Möglichkeit, ein Gesamtpaket (Tisch mit Kulinarik und Weinbegleitung) zu erwerben.

Für gute Unterhaltung und Tanzmusik sorgen **Oliver Haidt** und die großartige charmante Sängerin **Nancy mit Adi Muhr**.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

SPORTLER GALA

11. FEB. 2023 | 20:00
im Turnsaal der VS

Am Kirchberg 1 | 8051 Thal | Einlass 19:00

Vorverkauf: 10,00 € | Abendpass: 12,00 € | Karten bei Gll Kreuzwirt und der Thalerei
Tischreservierung unter 0676 889 448 063 oder office@svtha.at



CITIES

CITIES wünscht frohe Weihnachten & einen guten Rutsch!

Worauf wartest du?
Ho ho ho hole dir die CITIES-App!

So einfach geht's:

- 1 CITIES-App gratis downloaden
- 2 Registrieren & Profil anlegen
- 3 Mit deiner Gemeinde verbinden



Erteile deinem Müll eine Abfuhr - mit der CITIES-App.

Deine Tonne quillt über mit Geschenkpapierresten & Verpackungskartons? Erhalte den digitalen Müllkalender für dein Wohngebiet inkl. Erinnerungsfunktion.



Was es auch ist, sag es uns - mit der CITIES-App.

Der Gehsteig vor deiner Haustüre gleicht einer Eislaufbahn? Du willst wissen, wann der Streuwagen fährt? Übermittle dein Anliegen einfach & schnell.



Wissen, wo was los ist - mit der CITIES-App.

Christkindlmarkt, Perchtenlauf oder Eisstockschießen - Du findest sämtliche Veranstaltungen in deiner Nähe übersichtlich mit nur einem Klick.

Nach der TRKM 2022 ist vor der TRKM 2023!

© Oskar Rovensky

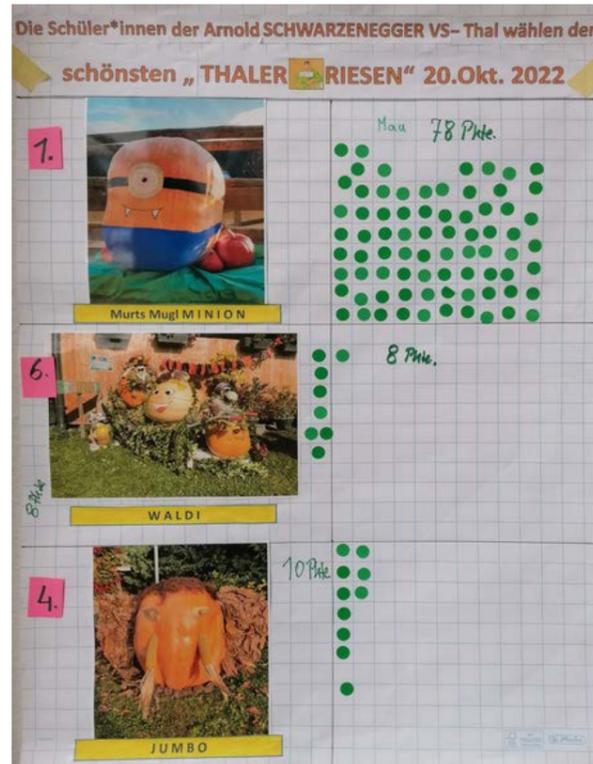
Doch eines nach dem anderen! Haben wir Anfang August heuer noch ganz realistisch die Rekorde der TRKM purzeln gesehen, so müssen wir nun, nach Abschluss der Meisterschaft, zur Kenntnis nehmen, dass ein trockener August so einige Hoffnungen zu nichte gemacht hat. Die 200-kg-Marke wurde nicht erreicht, obwohl die Ergebnisse deutlich über jenen des Vorjahres lagen.

Der Sieger kommt 2022 aus der Haslau! Wir gratulieren Herrn Emmerich Gebhardt zum THALER RIESEN 2022 mit 141,5 kg. Zweite wurde die Vorjahrsiegerin Fr. Hanna Wohlmuther, ihr Riese hat 117,5 kg erreicht. Als guter Dritter konnte sich Hr. Peter Wohlmuther mit 102,1 kg in die Siegerliste eintragen.



In der Haslau gratulieren dem Sieger der TRKM 2022, Herrn Emmerich Gebhardt, zu einem Riesen mit 141,5 kg Hr. BGM Matthias Brunner und O. Rovensky.

Die Wahl des „Schönsten Thaler Riesen“ fand auch in diesem Jahr wieder mit Unterstützung der Schulleitung, Frau Dirⁱⁿ. G. Worsch, und des Lehrkörpers der beiden 3. Klassen statt. Die 26 SchülerInnen der Arnold Schwarzenegger Volksschule haben mit je 7 zu vergebenden Punkten den nach ihrer Ansicht „schönsten“ Riesen gekürt.



Aufgeregt wurden die Punkte in der Klasse verteilt. Die Kinder wählen vermutlich gemeinschaftlich zum ersten Mal in ihrem Leben!



Der „Schönste Thaler Riese“! Harald Hofers „Murds Mugl Minion“ gewann überlegen die Wahl.

Überlegener Sieger wurde unser „Minister-West“, Herr Harald Hofer, dessen „Murds Mugl Minion“ mit 78 Punkten (44 %) unseren Kindern weitaus am besten gefiel. Besonders zu erwähnen ist, dass Harald Hofer damit als erster Teilnehmer der TRKM bereits den größten (2019) und schönsten (2022) Kürbis gezüchtet hat! Danke allen Kindern, die mit soviel Freude und Begeisterung bei der Kür des schönsten RIESEN mitgemacht haben.

Bitte besuchen Sie auch unsere Homepage unter www.thallerriesen.at! Hier liegt eine Übersicht über alle unserer Förderer auf. Denken Sie bei einem nächsten Einkauf auch daran, wer die TRKM so tatkräftig unterstützt! Die Mitglieder im Organisations-team Paul Gebhardt, Harald Hofer, Michael Rumbold, Gerald Wohlmuther und Oskar Rovensky bereiten sich schon auf die Startveranstaltung 2023 vor! Wir sehen uns Mitte März beim Kreuzwirt!

*Für das Organisations-Team der TRKM:
Oskar Rovensky (vlg. Präsident) ◆*



Emma Gebhardts „Wald Wichtel“ konnten bei der Kür des „Schönsten Thaler Riesen“ den 3. Platz erreichen.



„Bluzetta de Valle“ wurde „Zweitschönste“ und gehört O. Rovensky.



Hr. Harald Hofer – erster Doppelsieger der TRKM – freut sich über die Kür seines „Schönsten Thaler Riesen“!

Die Kinder der Arnold Schwarzenegger Volksschule Thal waren mit viel Begeisterung und Freude dabei.



Arnold Schwarzenegger Volksschule Thal

© Elternverein Thal

Der Elternverein der Volksschule Thal ist ein Bindeglied zwischen Schule und Familie. Der Verein vertritt die Interessen der Eltern und Erziehungsberechtigten aller SchülerInnen. Es sollen das Miteinander unterstützt und Schulaktivitäten gefördert werden.

Bei der heurigen Jahreshauptversammlung wurden Anton Munda zum neuen Obmann und Swen Fladenhofer zu dessen Stellvertreter gewählt. Des Weiteren dürfen wir uns über ein vergrößertes Team im Vorstand freuen. Dieses wird tatkräftig ehrenamtlich die Aktivitäten des Vereins umsetzen. Lars Fladenhofer ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Wir möchten ihm an dieser Stelle noch einmal für seinen Einsatz in den letzten Jahren herzlich danken.

Im aktuellen Schuljahr wird der Elternverein wieder eine Vielzahl an Aktivitäten setzen:

- Finanzielle Unterstützung von schulischen Veranstaltungen wie Ausflügen, Projektwochen oder Workshops
- Organisation des jährlichen Schulabschlussfestes in Zusammenarbeit mit der VS Thal
- Verpflegungsstand und Bastelaktion für Kinder beim Christkindmarkt der Gemeinde Thal
- Aktivitäten, die den Schulalltag versüßen (Nikolaussackerl, Faschingskrapfen, Osterhasen...)

Alle Eltern von SchülerInnen der Volksschule Thal können ehrenamtliche Mitglieder des Elternvereins werden. Wir freuen uns über alle engagierten Eltern, die uns als Vereinsmitglieder bei unserer Tätigkeit unterstützen möchten.

Anton Munda
(Obmann Elternverein Thal) ◀



MISSION 11

Gemeinsam sparen wir 11 % Energie!

Und zwar auch in unserer Gemeinde.

Unser Ziel?

11% weniger Energieverbrauch, und das allein durch kleine Änderungen unseres Verhaltens im Haushalt und unterwegs.

Denn auch ohne Investitionen können wir unseren Energieverbrauch verringern. Gleichzeitig erlangen wir damit mehr Unabhängigkeit und gehen verantwortungsvoll mit wertvollen Ressourcen um.

Unsere Top-Tipps, um direkt mit dem Energiesparen zu beginnen:



Wer die Heiztemperatur über die gesamte Heizperiode um 2°C senkt, kann die Heizkosten um 12% reduzieren.



Tiefkühler regelmäßig abtauen, denn eine Eisschicht von nur 5 mm erhöht den Energieverbrauch bereits um 30%.



Die durchschnittliche Duschzeit in Österreich beträgt 5 min. Eine um 1 min verkürzte Duschkauer spart bereits 20% Energie.



Wenn Fahrrad oder die öffentlichen Verkehrsmittel keine Option sind, kommt man mit spritsparender Fahrweise mit bis zu 15% weniger Kraftstoff ans Ziel.

Es ist an der Zeit, vom Reden ins Handeln zu kommen. Und das ab heute. Auf mission11.at finden Sie viele weitere Tipps, die Sie direkt und unkompliziert umsetzen können.



GUST
mobil

ZUM FEIERN bringt mich immer GUSTmobil

Mit dem Sammeltaxi bin ich auch ohne eigenes Auto in 26 Gemeinden in Graz-Umgebung unterwegs.

FAHRTBUCHUNG
0123 500 44 11 | www.ISTmobil.at

Mit Gratis-App direkt buchen!



Mit der Offi-Karte jetzt noch günstiger



IST
mobi

Das Land
Steiermark

Steirischer Zentralraum

Unsere Brandschutzstipps für Ihren Advent

Aus Sicht des Brandschutzes sind in der Adventzeit folgende Punkte stets zu beherzigen:

- **Kerzen immer im Auge behalten.** Nicht unbeaufsichtigt brennen lassen. Nie auf brennbaren Oberflächen verwenden. Nach Gebrauch kontrollieren, ob ganz gelöscht.
- **Adventkranz nur in Anwesenheit!** Im selben Raum bleiben. Adventkerzen nie zu weit abbrennen lassen; rechtzeitig ersetzen. Trockene Zweige erhöhen Brandgefahr.
- **Weihnachtsbaum frischhalten.** Das Austrocknen des Baumes ist zu vermeiden (daher in Wasser stellen). Erhöhte Vorsicht nach Heilig Abend: Verliert der Christbaum Nadeln, dann keine Sprüh-/Kerzen mehr anzünden (Alternative: LED-Lichterkette).
- **Sicherheitsabstände einhalten.** Bei Christbaum und Adventkranz auf ausreichend Abstand zu leicht brennbaren Materialien und Einrichtungsgegenständen achten (Vorhänge, Weihnachtsschmuck, Möbel etc.) sowie zu Wärmequellen wie Heizkörper.
- **Kinder beaufsichtigen.** Neugierde und Experimentierfreude führen in Kombination mit der Faszination am Feuer nicht selten zum Zündeln; das ist zu unterbinden.
- **Zündholzer sicher aufbewahren.** Feuerzeuge, Zündhölzer, Anzünder und ähnliches sind kein Kinderspielzeug. Klären Sie Ihre Kinder über mögliche Brandgefahren auf.
- **Löschhilfe bereithalten.** Löschmittel (z.B. Eimer mit Wasser oder Sand) in Nähe der Feierlichkeit hinstellen. Im Idealfall ist auch ein tragbarer Feuerlöscher einsatzbereit!
- **Brandbekämpfung im Notfall.** Rasches Handeln ist notwendig, dennoch Vorsicht geboten. Ein wohl überlegtes Vorgehen ratsam. Rauchgasvergiftung wäre gefährlich.
- **Fluchtwege freihalten.** Wege ins Freie müssen für alle Anwesenden frei zugänglich sein (weder versperrt noch zugestellt). Einsatzkräfte benötigen zudem Zugriffswege.
- **Notrufnummer merken.** FEUERWEHR: 122 (Polizei: 133, Rettung: 144, Euronotruf: 112).



Das Team der BV STEIERMARK wünscht Ihnen

FRÖHLICHE WEIHNACHTEN